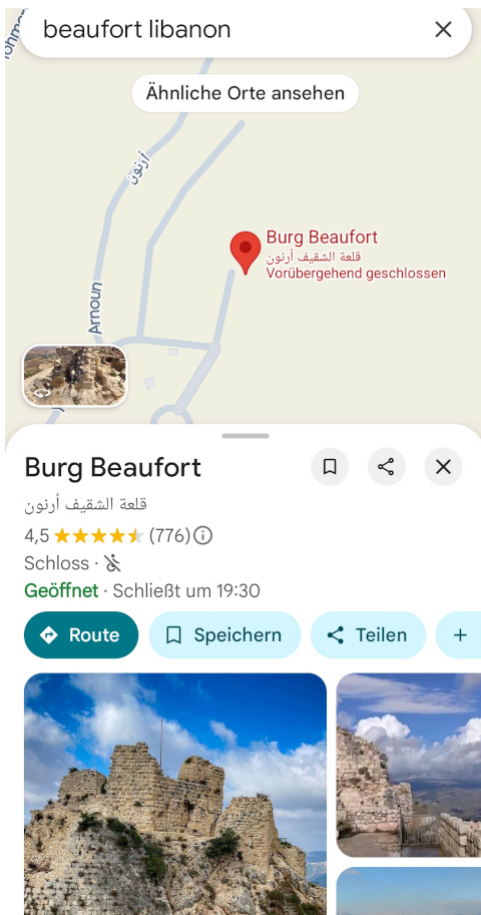


Vorübergehend geschlossen



Die IDF hat [Burg Beaufort](#) im Libanon [eingenommen](#).

„Beaufort war die einzige größere Kreuzritterburg, die der Eroberungswelle Saladins in den Jahren 1187 bis 1189 standhielt, der die Burg mehrmals belagerte. Dabei überlistete der Burgherr [Rainald von Sidon](#) Saladin, indem er die Übergabe versprach, die Burg jedoch heimlich reparierte.“

Rainald sprach übrigens fließend Arabisch.

Hinweis: Wenn man mich ~~verarschen~~ auf den Arm nehmen will, muss man das schon geschickter anstellen. Das Bild ganz unten, das Hisbollah-Terroristen im Libanon zeigen soll, ist garantiert nicht echt. Die tragen sogar ihre „Palästinenser“-Tücher noch.

Der [Betreiber](#) des Kanals ~~ist aus Lagos, Nigeria~~: „I am a

businessman living in Guangzhou, China.“ Schon klar.

ChatGPT bestätigt meine Vermutung:



👍 36 💬 1 ➦ 1 🔒 🔓



„Ich kann nicht mit Sicherheit sagen, ob das Bild echt oder KI-generiert ist, aber ich sehe mehrere Merkmale, die mich skeptisch machen:

Auffälligkeiten, die für KI sprechen könnten

Die Menschenmenge wirkt ungewöhnlich gleichförmig

- ▶ Viele Personen haben nahezu identische Körperhaltungen.
- ▶ Die Arme über dem Kopf bilden ein fast perfektes Muster, wie man es oft bei KI-generierten Menschenmengen sieht.

Gesichter im Hintergrund sind kaum klar erkennbar

- ▶ Besonders in den mittleren Reihen wirken viele Gesichter verwaschen oder unnatürlich vereinfacht. Das ist ein typisches Problem von KI-Bildern, vor allem bei größeren Personengruppen.

Unklare Details an Händen und Armen

- ▶ Einige Hände scheinen ineinander überzugehen.
- ▶ An mehreren Personen ist schwer zu erkennen, welche Arme zu welchem Körper gehören.

Der Soldat rechts vorne

► Seine Ausrüstung wirkt auf den ersten Blick plausibel. Allerdings erscheinen einzelne Gurte und Taschen etwas unlogisch angeordnet. Das allein beweist nichts, ist aber ein typisches KI-Indiz.

Licht und Schärfe

► Die Szene wirkt insgesamt sehr kontrastreich und dramatisch.
► Moderne KI-Bilder haben oft genau diesen „hyperrealistischen Nachrichtenfoto-Look“.

Was für ein echtes Foto spricht

Fahrzeuge und Landschaft

► Die gepanzerten Fahrzeuge und die Straße sehen weitgehend konsistent aus.
► Keine offensichtlichen KI-Fehler wie schwebende Räder oder unmögliche Perspektiven.
► Keine extremen Anatomiefehler
► Ich sehe keine sechs Finger, verschmolzenen Gesichter oder andere grobe Fehler, die bei KI häufig vorkommen.
► Das Motiv selbst: Solche Bilder existieren tatsächlich aus realen Konflikten. Das Motiv ist also nicht von vornherein unrealistisch.“